

22. Newsletter vom 8.8.10

Guten Tag liebe Leserin und lieber Leser,

Sie erhalten nun den **neuen** Newsletter der BiP, der in unregelmäßiger Reihenfolge erscheint. Verbesserungsvorschläge sind herzlich willkommen – ebenso Informationen Ihrerseits.



Viel Spaß beim Lesen.

Siegbert Bruders

+++++

2. Jahre BiP Fest

Am **14.8.2010** feiert die BiP ihr 2-jähriges Bestehen. Sie sind **alle** herzlich eingeladen mit uns von 18.00 – 21.00 Uhr in der SVH – Halle am Passathafen 12 die gespendeten Köstlichkeiten zu verzehren.

Eingeladen wurden auch alle Fraktionen der Lübecker Bürgerschaft, natürlich alle Unterstützer, Interessierte und Kritiker der BiP. Wir freuen uns darauf mit Ihnen allen ein schönes Fest zu feiern.

+++++

Waldpläusche 12 und 13

In Anwesenheit der Bürgerschaftsabgeordneten Wilfried Link (Die Linke) und Lilo von Holt (Bündnis 90 - Die Grünen) trafen sich gut 40 Priwalller zum **12. Waldplausch** der Bürgerinitiative behutsame Priwallentwicklung (BiP) auf dem Reiterhof Matzen nach dem Beschluss der Bürgerschaft zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes für Waterfront. Wer Resignation erwartet hatte, wurde eines Besseren belehrt. Gute Stimmung und viele Ideen, wie der Widerstand gegen Waterfront fortgesetzt wird, prägten diesen Waldplausch.

Noch stärker besucht war der **13. Waldplausch** am 31.7.10. Etwa 50 Unterstützer der BiP tauschten sich über die bisher eingegangenen Anzeigen bei der Staatsanwaltschaft und den neu in den Vordergrund getretenen §17 Abs. 5 des Waterfront-Vertrages aus. Die BiP wird hierzu mit RA Dr. Klinger ein Gespräch führen und mögliche Rechtsverstöße erkunden.

+++++

Waterfront-Vertrag §17Abs.5

Der §17 Abs 5 rückt etwas stärker in den Fokus der BiP. Hierin heißt es:

(5) Für den Fall, dass der Vertrag aus Gründen, die die Käuferin nicht zu vertreten hat, nicht zur Durchführung gelangt, verpflichtet sich die Verkäuferin eine Teilfläche nach Wahl der Käuferin in dem Zustand, in dem sich diese Fläche befindet, allerdings frei von Altlasten, zu dem Kaufpreis gemäß Anlage 2 zu veräußern.

Rechtsanwalt Dr. Klinger: „Der § 17 Abs. 5 ist eine völlig untypische und kaum verständliche Regelung. Er bedeutet wohl, dass Hollesen sich eine andere Fläche picken kann, wenn die Stadt die Bedingungen des Vertrags nicht erfüllt. Wie das praktisch aussehen soll, weiß ich nicht.“

+++++

BI behutsame Priwallentwicklung e.V. (BIP)

Mecklenburger Landstr. 14, 23570 Lübeck-Travemünde, Tel. 04502 / 5340, e-mail: bi.priwall@t-online.de

Konto: Bürgerinitiative behutsame Priwallentwicklung e. V., Kontonummer: 60259,
Raiffeisenbank Travemünde eG. BLZ 200 698 82

Die Travemünder Woche, der Lübecker Verein für Kanusport und BiP

Während des gesamten Zeitraums der Travemünder Woche informierten **die Kanuten und die BiP** die Segler über die gravierenden Veränderungen die Waterfront mit sich bringen würde und über den Widerstand hiergegen. Unterschriften und Spenden wurden in großer Menge gesammelt. Allen Beteiligten herzlichen Dank.

+++++

Strafanzeigen

Mehrere Menschen haben inzwischen Strafanzeige bei der Lübecker Staatsanwaltschaft gegen die Stadtspitze wegen des **Verdachts der Haushaltsuntreue** erstattet. Diese hat ein Aktenzeichen angelegt.

Die BiP bittet alle, die, die bereits Anzeigen erstattet haben oder dies noch vorhaben, sich mit ihr in Verbindung zu setzen.

+++++

Die Camper und die BiP

Wie bereits im vergangenen Jahr unterstützen die Camper auch in diesem Jahr kräftig die Aktivitäten der BiP - finanziell und personell. Auch ihnen herzlichen Dank.

+++++

FNP Änderung noch nicht eingereicht

Die BiP und Rechtsanwalt Dr. Klinger haben bei der Genehmigungsbehörde (Innenministerium) des Landes zum FNP schriftlich darauf hingewiesen, dass der vorliegende Entwurf der HL aus unserer Sicht nicht genehmigungsfähig sei. Und erhielten mit Schreiben vom 30.7.10 die Mitteilung: „Zur Zeit liegt noch kein Antrag auf Genehmigung, und damit auch keine prüffähigen Unterlagen vor.“

+++++

Regelmäßiges Montagsfrühstück mit der BiP

Die Bürgerinitiative behutsame Priwallentwicklung e.V. (BiP) lädt alle Priwaller und Interessierte ab sofort herzlich zum regelmäßigen Montagsfrühstück ein.

„Wir wollen uns vor der Auseinandersetzung um Waterfront noch kräftig stärken“, erklärt Eckhard Erdmann, Vorsitzender der BiP lachend, „und das machen wir in den nächsten zwei Monaten mit einem regelmäßigen Montagsfrühstück. Wer Lust hat ist herzlich eingeladen -nebenbei erzählen wir natürlich auch ein wenig zum geplanten Waterfront- Projekt. Wir frühstücken an der Stelle, wo der Immobilienhändler Herr Hollesen sein Hotel plant. Es sind alle herzlich willkommen – und wir freuen uns, wenn die Gäste etwas zum Frühstück beisteuern.“

Die Montagsfrühstücke beginnen ab sofort immer **um 11 Uhr und enden gegen 12.30 Uhr** am Kohlenhofkai am Passathafen auf dem Gelände des Vereins für Kanusport Lübeck (VKL).

+++++

Hans Müller (SPD, MdL), die SPD-Lübeck und die BiP- Bitte

Die BiP traf sich mit Hans Müller von der SPD Landtagsfraktion, der dem Konzept der BiP sehr gewogen ist. Anlass war die Bitte sich dafür einzusetzen, dass die **Infrastruktur auf dem Priwall** während der zu erwartenden gerichtlichen Auseinandersetzung erhalten bleibt. Sowohl der Campingplatz, als auch die anderen Gebäude, die bei einem Waterfront- Projekt abgerissen werden würden, sollen bis zur Hauptentscheidung eines Gerichts stehen bleiben.

BI behutsame Priwallentwicklung e.V. (BiP)

+++ Neuigkeiten +++ Mitgliederinfo +++ Neuigkeiten +++ Mitgliederinfo +++ Neuigkeiten +++

Auch der **Abschlussempfang der Travemünder Woche** auf der Passat wurde von der BiP genutzt um die SPD Fraktion auf dieses Problem aufmerksam zu machen. Es würde nämlich bedeuten das mehrere Jahre Teile des Priwalls überwiegend Brachland werden würden - hieran kann keinem gelegen sein. Die BiP wird dies in der SPD Leitung noch einmal vortragen.

+++++

Aktueller Kontostand:

Der aktuelle Kontostand der BiP beträgt zurzeit fast **1.800 €**. Da im Moment auch keine weiteren größeren Kosten anfallen, beginnt die BiP dieses Geld als Grundlage für die zu erwartenden gerichtlichen Auseinandersetzungen anzusparen.

+++++

BI behutsame Priwallentwicklung e.V. (BIP)

Mecklenburger Landstr. 14, 23570 Lübeck-Travemünde, Tel. 04502 / 5340, e-mail: bi.priwall@t-online.de

**Konto: Bürgerinitiative behutsame Priwallentwicklung e. V., Kontonummer: 60259,
Raiffeisenbank Travemünde eG. BLZ 200 698 82**